

## Monte Comino Rundtour

Mittlere Runde, 2 h, 4 km, 400 m Anstieg, 400 m Abstieg, am Felsenweg kurze etwas ausgesetzte Stellen, aber guter Weg; wer den Felsenweg meiden möchte, kann z.B. von Dröi den Weg nordseitig via Kirche Madonna della segna nehmen.

Karte am Ende der Dokumentation. Die Nummern nehmen Bezug auf die in der Karte.

### Sehenswürdigkeiten:

- Punkt 1: Cà del Pedrazzi, schöner Waschtisch aus Stein, Aussicht über Comino



- Punkt 4: Blick bis nach Locarno



- Punkt 5: Dröi – grosses Maiensäss; auf dem Weiterweg schöne Ausblicke Richtung Locarno



- Punkt 6: Ausblicke in die Schlucht
- ab Punkt 6 imposanter Felsenweg mit Tief- und Weitblicken, teils bis Locarno; geht man in der Gegenrichtung, nimmt man die Ausblicke eher wahr, hat dann aber dafür im zweiten Teil der Wanderung Auf- und Abstieg



## **Wanderbeschreibung:**

Karte am Ende der Dokumentation. Die Nummern nehmen Bezug auf die in der Karte.

*Die entgegengesetzte Runde hat auch ihren Reiz wegen der Aussichten Richtung Locarno auf dem Felsenweg. Wir beschreiben die Runde mit den grösseren Höhenunterschieden zu Beginn.*

- Von der Capanna nordwestlich oder westlich die Wiese hinauf. Wir schlagen die westliche Route entlang des Waldes zum Haus am offiziellen Wanderweg, der von der Bergstation der Seilbahn her kommt, vor.
- Von dort dem Wanderweg zur Cà Vedra, etwas links, dann rechts über die Wiese hinauf, rechts an zwei Häusergruppen vorbei (schön renoviert) und zur Cà del Pedrazzi (Punkt 1) hinauf, zwischen den beiden Häusern durch und leicht rechts zum Wald hinauf.
- Nach rechts zu Punkt 2, nach links dem Panoramaweg ein paar Meter folgen, dann halbrechts den Wald hinauf zu Punkt 3, wo man in den Zickzack-Aufstieg zur Aula gelangt. Diesem nach rechts ein paar Meter folgen, wo man auf einen Rastplatz stösst.
- Von dort nach links hoch bis zur Aula (Punkt 4). Eine der bevorzugten Rastplätze mit toller Aussicht!
- Abstieg durch den Wald bis Punkt 5 oberhalb Dröi. Die blaue Wellenlinie auf der Karte zeigt eine Abkürzung quer durch den Wald. Völlig gefahrlos, aber nicht geputzt – sollte nur von Ortskundigen oder Wanderern mit Zeit / Gelassenheit begangen werden.
- Der Lichtung entlang bis Punkt 6 mit schönen Ausblicken über das Maiensäss und bis Locarno.
- Bei Punkt 6 stösst man auf den Weg von Intragna – Selna. Etwas links ein Bänklein, etwas weiter unten ein Bänklein direkt über der Felswand.
- Von Punkt 6 über den Felsenweg (der mit einem Bildstöcklein beginnt, wo man früher bat, Gott möge einem schützen – resp. bei entgegengesetzter Wanderung dankt, dass man – auch mit den Kühen – heil den Weg überstand) zurück zur Capanna. Die etwas ausgesetzten Stellen sind kurz, der Weg ist sehr gut.



